



Fritz Seyder
Verlagsbuchhandlung
Berlin SW. 11.

Kunst und Leben 1909

Wahrlich, es ist erstaunlich, was die Verlagsbuchhandlung für den Preis von 3 Mark bietet. Auf ein von Robert Engels in München gezeichnetes, in autotypischem Mehrfarbendruck sehr gut wiedergegebenes Titelblatt folgen 52 Originalzeichnungen deutscher Künstler, die derartig verteilt sind, daß nach je einem Bilde, das für das Sonntagsdatum bestimmt ist, ein Wochenkalenderblatt folgt. Die Originalzeichnungen sind von der Firma Gebr. Klingspor in Offenbach a. M. in Strich- oder Negätzung ganz vorzüglich reproduziert worden, wozu nicht wenig beigetragen haben dürfte, daß die Originale, die zumeist nicht größer als die Vervielfältigungen waren, von den Künstlern für die Wiedergabe in dem vorliegenden Formate und in der angewendeten Technik bestimmt wurden. Der Kalender bietet sohin eine prächtige Sammlung von graphischen Arbeiten erster deutscher Künstler, wie J. B. Ciffarz, Walther Caspari, Hellmut Eichrodt, Otto Fikentscher, Fidus, Franz Hein, Friedr. Kallmorgen, Ernst Liebermann, Rudolf Schiestl, Hugo Steiner-Prag, Hans Thoma, Hans von Volkmann, Ludwig von Zumbusch und andern. Möge das verdienstvolle Unternehmen weiteste Verbreitung finden und echte deutsche Kunst in alle Kreise tragen. Bemerket sei noch, daß auch die satz- und drucktechnische Ausführung allen neuzeitlichen Anforderungen entspricht, was bei „künstlerisch“ ausgestatteten Kalendern nicht immer der Fall zu sein pflegt. :: :: :: :: :: :: :: :: ::

So urteilt das „Archiv für Buchgewerbe“ (Herausgegeben vom Deutschen Buchgewerbeverein) in seinem neuesten Heft über:

Kunst und Leben. Ein Kalender
mit 53 Originalzeichnungen deutscher Künstler
als Begleiter durch das Jahr 1909.

Mit Sammelmappe M 3.— ord., M. 2.10 netto, M 2.— bar
Partie 7/6 (= 43%).

Auslieferung
des Verlages
nur in Leipzig
bei S. Haessel.